



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
80313 München

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

An die Stadtratsfraktion
CSU / Freie Wähler
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Datum:
21.10.2025

Stillstandsbaustelle - Ständlerstraße

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO
Anfrage Nr. 20-26 / F 01289 von Herrn StR Hans-Peter Mehling
vom 02.09.2025, eingegangen am 02.09.2025

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

In Ihrer Anfrage vom 02.09.2025 legen Sie folgenden Sachverhalt zu Grunde:

„In der Ständlerstraße, Südseite, beginnend auf Höhe der Aschauer Straße nach der Einfahrt zur Straßenbahnwerkstätte und der Einmündung der Traunreuter Straße, befindet sich eine öffentliche Baustelle (vermutlich der Stadtwerke München) die in ihrer Auswirkung nicht nur den Geh- und Radweg verschiebt, sondern auch die Ständlerstraße an dieser Stelle von drei- auf einspurig reduziert.“

An dieser Baustelle ist seit mehreren Wochen keinerlei Baustellenbetrieb zu beobachten. Gleichzeitig führt diese Baustelle, besonders im morgendlichen und auch abendlichen Berufsverkehr und auch selbst zu Ferien-/Urlaubszeiten zu deutlichen Stauungen und damit auch zu einer Erhöhung des Schadstoffausstoßes vor Ort.“

Herr Oberbürgermeister Reiter hat mir Ihre Anfrage zur Beantwortung zugeleitet. Die darin aufgeworfenen Fragen beantworte ich unter Einbindung der Stadtwerke München sowie des Kreisverwaltungsreferats (Baustellenkontrolldienst) wie folgt:

Frage 1:

Wann wird an dieser Stelle endlich der Baustellenbetrieb wieder aufgenommen?

Den Stadtwerken München (SWM) sind die Beeinträchtigungen für die Anwohner*innen und die Verkehrsteilnehmer*innen bewusst. Die SWM sind auch hier bemüht, diese für alle

Beteiligten und Betroffenen so gering wie möglich zu halten, daher arbeiten die Stadtwerke München an einer bestmöglichen Durchführung der Baumaßnahme anhand der abgestimmten und genehmigten Verkehrsrechtlichen Anordnung (VAO).

Einen "wochenlangen Stillstand" der Baumaßnahme können die Stadtwerke München nicht bestätigen. An der Baumaßnahme wurde vielmehr fortwährend gearbeitet, allerdings sind einige Arbeitsschritte für Außenstehende nicht immer wahrnehmbar. So wurden in der 34. Kalenderwoche die Kabel im Untergrund rückgebaut bzw. entzogen, anschließend wurden bis Ende August 2025 Schweißarbeiten an den Leerrohren durchgeführt.

Lediglich in der Kalenderwoche 36 gab es eine kurzzeitige Unterbrechung der Baumaßnahme, aufgrund dringlicherer Arbeiten an einem anderen Projekt und zeitgleichen Kapazitätsengpässen bei der ausführenden Baufirma. Trotz intensiver Bemühungen seitens der SWM konnten die Arbeiten in der Ständlerstraße erst in der zweiten Septemberwoche wieder aufgenommen werden. Es handelt sich hier also um eine Unterbrechung von knapp einer Woche.

Der Baustellenkontrolldienst hat hinsichtlich der Auflagen gegen Baustellenstillstand (Beginn der Bautätigkeit spätestens nach 10 Arbeitstagen, Mo.-Fr. | Kein Stillstand länger als 20 Arbeitstage, Mo.-Fr.) keine Abweichung festgestellt.

Frage 2:

Wie lange ist noch bis zur Beendigung der Baustellensituation zu rechnen?

Nach Wiederaufnahme der Bauarbeiten am 08.09.2025 sollte die Baumaßnahme bis zum 26.09.2025 beendet werden. Dies schließt auch die Wiederherstellung der Oberfläche und der ursprünglichen Verkehrsführung ein. Die Stadtwerke München nehmen den Hinweis der CSU /Freie Wähler Fraktion sehr ernst und haben – ergänzend zu unseren intensiven eigenen Baufortschrittskontrollen – die ausführende Baufirma nochmals eindringlich auf die termingerechte Fertigstellung der Baumaßnahme hingewiesen, insbesondere im Hinblick auf die schwierige Verkehrssituation.

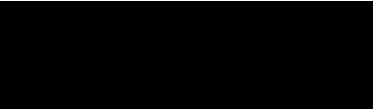
Eine Verlängerung der VAO bis zum 26.09.2025 wurde mit dem MOR abgestimmt und beantragt, die digitalen Systeme und die Kommunikation vor Ort wurden entsprechend aktualisiert.

Frage 3: Wann soll diese Baustelle final beseitigt werden?

Die Baustelle wurde am 24.09.2025 final beendet.

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat
Mobilitätsreferent